

Verkehr

von Arik Willner, Jusos Hamburg

/

Pragmatische Linke:
Die progressive Kraft der Jusos.
Infrastruktur

pragmatische-linke@web.de

In Anbetracht der kontinuierlichen Zunahme sowohl im Güter- als auch Personenverkehr bleiben die aktuellen Investitionen in die Infrastruktur hinter dem Notwendigen zurück. In diesem Wachstumsprozess ist es leider nicht gelungen, dem Verkehrsträger Schiene einen überdurchschnittlichen Anteil am Verkehr zu erreichen. Die politischen Schwerpunkte für eine mobile Gesellschaft müssen neu gesetzt werden.

Die Infrastrukturmittel müssen deutlich zugunsten des Schienenverkehrs umgeschichtet werden. Dies gilt nicht nur für Hochgeschwindigkeitsstrecken, sondern insbesondere für neue Nahverkehrsstrecken. Stilllegungen dürfen nur erfolgen, wenn ein alternatives, tragfähiges Nahverkehrskonzept für die betroffenen Regionen vorgelegt wird.

Um das Schienennetz optimal zu nutzen, fordern wir die Herauslösung aus dem DB-Konzern und die Überführung in eine staatliche Beteiligungsgesellschaft. Über entsprechende Ausschreibungsmodalitäten stellt diese Gesellschaft einen integrierten Taktfahrplan flächendeckend sicher. Straßen- und Wasserwege müssen darüber hinaus nach ökologischen Maßgaben ausgebaut und angepasst werden.

Im Bereich des Flugverkehrs stehen wir dem fortwährenden Ausbau der Kapazitäten - gerade wenn es sich dabei um die Gründung neuer Regionalflughäfen handelt - ablehnend gegenüber. Sie begünstigen das rasante Wachstum der Billigfliegerei auf Kosten der Umwelt. Hier muss durch Kostensteuerung eine optimale Balance geschaffen werden.